



Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar  
Internationaler FRANZ LISZT Klavierwettbewerb Weimar-  
Bayreuth

> Hochschule für Musik... > Unsere Preisträger > Preisträger 2006

## PREISTRÄGER 2006

- ▶ 1. Preis: Olga Kozlova, Russland



Schon als 11-jährige gewann sie den ersten Preis beim Klavierwettbewerb „The Young Musicians of Moscow“, fünf Jahre später dann einen weiteren ersten Preis beim 3. Internationalen A. Alieva Klavierwettbewerb in Frankreich. Im Oktober 2005 gelang Olga Kozlova der Einzug ins Halbfinale des renommierten Internationalen Chopin-Wettbewerbs in Warschau. Die 1986 in Penza geborene russische Pianistin erhielt ihre Ausbildung von 1994 bis 2004 an der „Gnessin Musikakademie“ in Moskau. Seit 2004 studiert sie bei Prof. Vera Gornostaeva am Moskauer Tschaikowsky Konservatorium.

Regelmäßig gibt Olga Kozlova Solo-Abende in den russischen Städten Moskau, Samara, Novgorod, Yakutsk und vielen anderen. Sie konzertierte bereits mit dem Novgoroder Sinfonieorchester, dem Philharmonischen Orchester in Samara sowie dem Kammerorchester „Gnessin Virtuosen“.

Olga Kozlova gewann 2009 beim 56. Internationalen Musikwettbewerb Maria Canals in Barcelona den 2. Preis. Wir gratulieren sehr herzlich!

[kos86\\_2004@mail.ru](mailto:kos86_2004@mail.ru)

---

► 2. Preis: Masataka Takada, Japan



Masataka Takada kann bereits auf eine Vielzahl von Wettbewerbserfolgen zurückblicken: Zuletzt erspielte er sich 2005 den ersten Preis beim internationalen „A. M. A. Calabria“-Klavierwettbewerb in Italien sowie 2006 den zweiten Preis beim „Maria Callas Grand Prix“ für Pianisten in Griechenland. Der 1977 in Kamakura geborene japanische Pianist erhielt seine Ausbildung bis 2000 an der Toho-Gakuen-Musikhochschule Tokio. Von 2000 bis 2004 studierte er am Mannes College of Music in New York, bis 2005 dann an der Franz Liszt-Musikakademie in Budapest. Masataka Takada konzertierte bereits in vielen Teilen Japans, in Italien, Ungarn und Portugal. Neben seinen Solo-Auftritten spielte er unter anderem mit dem Tokio Sinfonieorchester, dem Aichi Sinfonieorchester, dem Osaka Opernhaus-Orchester und den Sendai Philharmonikern.

[masern@mail.goo.ne.jp](mailto:masern@mail.goo.ne.jp)

---

► 3. Preis: Vitaly Pisarenko, Ukraine



Der 1987 in Kiew geborene ukrainische Pianist Vitaly Pisarenko gab bereits als 6-jähriger seine ersten kleinen Konzerte. Von 1999 bis 2005 besuchte er die Zentrale Spezialmusikschule in Moskau, die eng an das Moskauer Tschaikowsky Konservatorium angebunden ist. Seit 2005 erhält er nun Unterricht bei Prof. Jury Slesarew am renommierten Tschaikowsky Konservatorium, der seinen Schüler mit folgenden Worten empfiehlt: „Obschon er noch sehr jung ist, zeichnet sich Vitaly durch eine besondere musikalische Integrität, Kreativität und Leidenschaft aus.“ Vitaly Pisarenko gewann bereits mehrfach Preise bei internationalen Klavierwettbewerben. Er konzertiert regelmäßig bei verschiedenen Musikfestivals und gibt Soloabende in Russland sowie auch im europäischen Ausland. Vitaly gewann am 12.04.2008 den 8. Internationalen Franz Liszt Klavierwettbewerb in Utrecht. Wir gratulieren!

[vitaly.pisarenko\(at\)mail.ru](mailto:vitaly.pisarenko(at)mail.ru)

---

► Sonderpreise

**Olga Kozlova, Russland**

- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Franz Schubert
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Franz Liszt

**Masataka Takada, Japan**

- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von W. A. Mozart

**Vitaly Pisarenko, Ukraine**

- Publikumspreis (Finale)
- Sonderpreis für hervorragende Leistung